
Gliederungsübersicht

0. Zum Aufbau des Buches

I. Teil: Einführung

1. Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung

II. Teil: Wirtschaftspolitische Zielsetzungen

- 2. Wirtschaftswachstum und Konjunktur
- 3. Hoher Beschäftigungsstand
- 4. Stabilität des Preisniveaus
- 5. Außenwirtschaftliches Gleichgewicht
- 6. Verbesserung der Verteilung
- 7. Umweltschutz
- 8. Weitere Zielsetzung der Wirtschaftspolitik

III. Teil: Wirtschaftspolitische Konzeptionen

9. Alternative Grundpositionen

IV. Teil: Wirtschaftspolitisches Instrumentarium und ausgewählte Politikfelder

- 10. Finanz- und Fiskalpolitik
- 11. Geld- und Kreditpolitik
- 12. Wechselkurs- und Währungspolitik
- 13. Außenhandelspolitik
- 14. Entwicklungspolitik

V. Teil: Besondere Probleme der Wirtschaftspolitik

- 15. Realisierung wirtschaftspolitischer Maßnahmen
- 16. Zielkonflikte

Schlußwort

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Gliederungsübersicht	IX
Abbildungsverzeichnis	XXV
0. Zum Aufbau des Buches	1

I. Teil: Einführung

1. Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung	4
1.1. Bereiche der Wirtschaftspolitik	4
1.1.1. Ziele und Maßnahmen	4
1.1.2. Wirtschaftspolitische Zielsetzungen	5
1.1.3. Wirtschaftspolitische Handlungsfelder und Instrumente	8
1.2. Wer «macht» Wirtschaftspolitik?	9
1.3. Marktwirtschaft und Wirtschaftsordnung	12
1.3.1. Wirtschaftsordnung und Wirtschaftssystem	12
1.3.2. Aktuelle Entwicklungen	14
1.3.2.1. Konvergenz der Wirtschaftsordnungen?	14
1.3.2.2. Die ordnungspolitische Revolution der 90er Jahre ...	15
1.3.3. Marktwirtschaft als Zielvorgabe	17
1.4. Nationales, internationales und supranationales Recht	19
1.4.1. Zusammenhang zwischen den Rechtsebenen	19
1.4.2. Supranationales Recht	21
1.4.2.1. Allgemeines Völkerrecht	21
1.4.2.2. Gemeinschaftsrecht	23
(1) Exkurs: Europäische Integration	23
(2) Gemeinschaftsrecht und nationales Recht	26
(3) Formen des Gemeinschaftsrechts	28
(a) Primäres Gemeinschaftsrecht	28
(b) Sekundäres Gemeinschaftsrecht	29

1.4.3.	Nationales Recht	32
1.4.3.1.	Geltungsbereich	32
1.4.3.2.	Systematik	32
1.4.4.	Völkervertragsrecht (internationales Recht)	33

II. Teil: Wirtschaftspolitische Zielsetzungen

2.	Wirtschaftswachstum und Konjunktur	36
2.1.	Gründe für Wachstum	37
2.1.1.	Wachstumsindikatoren	37
2.1.2.	Argumente für Wachstum	40
2.1.3.	Wachstum und Kapitalbildung	42
2.2.	Angemessenes Wachstum	43
2.2.1.	Argumente gegen Wachstum	43
2.2.2.	Qualitatives Wachstum	45
2.2.3.	Sektorales und regionales Wachstum	45
2.3.	Stetiges Wachstum	47
2.3.1.	Konjunkturschwankungen	48
2.3.1.1.	Begriffe	48
2.3.1.2.	Konjunkturzyklus	48
2.3.1.3.	Kurz- und langfristige Zyklen	52
2.3.1.4.	Konjunkturzyklen in Deutschland	55
2.3.2.	Konjunkturtheorien	59
2.3.2.1.	Einteilung	60
2.3.2.2.	Multiplikator und Akzelerator	61
2.3.2.3.	Einige Konjunkturerklärungen	65
2.3.3.	Konjunkturindikatoren	68
2.4.	Einige Aspekte der Neuen Wachstumstheorie	71
2.4.1.	Grundsätzliche Vorbemerkungen	71
2.4.2.	Eigenschaften von Produktionsfunktionen	72
2.4.3.	Wachstumstheoretische Denkschulen	74
3.	Hoher Beschäftigungsstand	77
3.1.	Produktionspotential	77
3.1.1.	Auslastung des Produktionspotentials	78
3.1.2.	Begrenzende Faktoren	79
3.1.3.	Bestimmung des Produktionspotentials	80

3.2.	Arbeitslosigkeit	83
3.2.1.	Berechnung	83
3.2.2.	Probleme der Berechnung	84
3.3.	Ursachen von Arbeitslosigkeit	88
3.3.1.	Strukturelle Arbeitslosigkeit	88
3.3.2.	Konjunkturelle Arbeitslosigkeit	90
3.3.3.	Saisonale Arbeitslosigkeit	92
3.3.4.	Friktionelle Arbeitslosigkeit	93
3.3.5.	«Wohlstandsarbeitslosigkeit»	93
3.4.	Besondere Charakteristika des Arbeitsmarktes	94
3.4.1.	Existentielle Abhängigkeit vom Arbeitsmarkt	94
3.4.2.	Externe Lohnfestsetzung	95
3.4.3.	Preisbildung und Mindestlöhne	96
3.5.	Gesamtwirtschaftliche Kosten der Arbeitslosigkeit ...	98
3.6.	Exkurs: Tarifkonflikte	100
3.7.	Perspektiven der Arbeitslosigkeit	104
3.8.	Tendenzen der Beschäftigungspolitik	109
3.8.1.	Lohnkosten	109
3.8.1.1.	Lohnstückkosten	109
3.8.1.2.	Lohnkosten und Lohneinkommen	112
3.8.2.	Verlängerung der Arbeitszeiten	114
3.8.3.	Flexibilisierung der Arbeitszeit	117
3.8.4.	Tariflöhne	120
3.8.5.	Finanzpolitische Maßnahmen und Rahmen- bedingungen	121
3.8.6.	Zweiter Arbeitsmarkt und Beschäftigungs- programme	123
3.8.7.	Arbeitsvermittlung	124
	(1) Absenkung der Ansprüche	124
	(2) Private Arbeitsvermittlung	125
4.	Stabilität des Preisniveaus	128
4.1.	Definition von Inflation	128
4.2.	Erscheinungsformen der Inflation	130
4.2.1.	Schleichende, trabende und galoppierende Inflation ..	130
4.2.2.	Offene und verdeckte Inflation	132

4.3.	Messung der Inflation	136
4.3.1.	Warenkorb und Preisindex	136
4.3.2.	Indexarten	138
4.3.3.	Datenerhebung	140
4.4.	Ursachen der Inflation	144
4.4.1.	Nachfragesog-Inflation	145
4.4.2.	Geldmengen-Inflation	148
4.4.3.	Kostendruck-Inflation	153
4.4.4.	Angebotslücken-Inflation	158
4.4.5.	Zusammenfassung	160
4.5.	Folgen der Inflation	162
	(1) Verlust der Kaufkraft	162
	(2) Nominale und reale Zinsen	163
	(3) Substanzverzehr bei Unternehmen	165
	(4) Flucht in Sachwerte	166
	(5) Tendenz zur Selbstbeschleunigung	166
	(6) Verzerrung der Verteilung	167
	(7) Verzerrung der Allokation	168
	(8) Staatsverschuldung und Staatshaushalt	168
	(9) Kapitalflucht und Wechselkurs	169
	(10) Staatseingriffe in den Markt	169
	(11) Beschäftigungseinbußen	169
4.6.	Wachstum durch Inflation?	170
4.7.	Exkurs: Hyperinflation	171
5.	Außenwirtschaftliches Gleichgewicht	176
5.1.	Aufbau der Zahlungsbilanz	177
5.2.	Zahlungsbilanzstatistik	180
5.2.1.	Quellen	180
5.2.2.	Erfassung und Bewertung	181
5.2.3.	Buchungsprinzipien	184
5.2.3.1.	«Restposten»	184
5.2.3.2.	Auslandsposition	185
5.2.3.3.	Buchungsbeispiele	187
5.3.	Saldenbildung	188
5.3.1.	Saldo der Leistungsbilanz	189
5.3.2.	Konsequenzen von Leistungsbilanzstörungen	192
5.3.2.1.	Leistungsbilanzdefizit	192

5.3.2.2.	Leistungsbilanzüberschuß	194
5.3.3.	Saldo der «Devisenbilanz»	197
5.4.	Ursachen für Zahlungsbilanzstörungen	202
6.	Verbesserung der Verteilung	204
6.1.	Einkommensverteilung	205
6.1.1.	Funktionale Verteilung	207
6.1.1.1.	Lohn- und Gewinnquote	207
6.1.1.2.	Bereinigte und unbereinigte Lohnquote	209
6.1.1.3.	Brutto- und Nettolohnquote	210
6.1.1.4.	Primär- und Sekundärverteilung	212
6.1.1.5.	Aussagekraft	213
6.1.2.	Personelle Verteilung	214
6.2.	Vermögensverteilung	218
7.	Umweltschutz	221
7.0	Vorbemerkung.	221
7.1.	Dimensionen der Umweltbelastung	221
7.2.	Ökonomische Analyse	222
7.3.	Einige Prinzipien und Instrumente	224
7.4.	Beurteilungskriterien	225
7.5.	Perspektiven	226
8.	Weitere Zielsetzung der Wirtschaftspolitik	227
8.1.	Bildung und Forschung	227
8.2.	Andere sozio-ökonomische Ziele	229
8.3.	Sektorale und regionale Ziele	230

III. Teil: Wirtschaftspolitische Konzeptionen

9.	Alternative Grundpositionen	232
9.1.	Historische Vorläufer	232
9.2.	Klassik und Keynes	234
	(1) Grundpositionen der Klassik	234
	(2) Bedingungen der «Vollständigen Konkurrenz»	234
	(3) Grundpositionen von Keynes	235
9.3.	Deutschland: von der (Neo-)Klassik zur Sozialen Marktwirtschaft	237
	(1) Liberale Grundlagen	237
	(2) Nachkriegsimpulse	237
	(3) Soziale Marktwirtschaft	240
	(4) Globalsteuerung und Stabilitätsgesetz	241
	(5) Staatliche Interventionen	242
	(6) Ordnungs- und Ablaufpolitik	242
9.4.	Nachfrage- oder Angebotspolitik	243
	(1) Nachfrageorientierte Grundposition	243
	(2) Stagflations-Problem	244
	(3) Staatsverschuldung und Angebotsschocks	245
	(4) Angebotsorientierte Grundpositionen	245
	(5) Länderbeispiele	247
	(6) Probleme der Angebotstheorie	248
	(7) Policy Mix	249
9.5.	Monetarismus und Fiskalismus	250
	(1) Grundposition der Fiskalisten	250
	(2) Grundposition der Monetaristen	250
	(3) Probleme des Monetarismus	251
	(4) Rolle des Staates	252
9.6.	Fazit und Schwerpunkte der aktuellen Diskussion	253
9.6.1.	Theorie-Schwachstellen	253
9.6.2.	Konjunktur- und Beschäftigungsprogramme	255
9.6.3.	Industriepolitik	256
9.6.4.	Standort Deutschland und Flexibilisierung	258

IV. Teil: Wirtschaftspolitisches Instrumentarium und ausgewählte Politikfelder

10.	Finanz- und Fiskalpolitik	260
10.1.	Wandel der Aufgabenstellung	261
10.1.1.	Hauptsächliche Funktionen	261
10.1.2.	Exkurs: Fiskalpolitik im Mittelalter	265
10.2.	Öffentliche Güter und Staatsquote	267
10.2.1.	Öffentliche und private Güter	267
10.2.2.	Staatsquoten	268
10.2.2.1.	Ausgabenquote	268
10.2.2.2.	Abgabenquote	270
10.2.2.3.	Entwicklung der Staatsquote	271
10.3.	Staatshaushalt und Staatsfinanzierung	274
10.3.1.	Haushaltsplanung	274
10.3.1.1.	Haushaltsstruktur	274
10.3.1.2.	Zustandekommen des Haushalts	275
10.3.1.3.	Haushaltsgrundsätze	279
10.3.1.4.	Neben- und Schattenhaushalte	281
10.3.1.5.	Mittelfristige Finanzplanung	283
10.3.1.6.	Planungs-, Koordinierungs- und Beratungsgremien	285
10.3.2.	Steuerstruktur und Finanzausgleich	287
10.3.2.1.	System des Finanzausgleichs	288
10.3.2.2.	Reform des Finanzausgleichs	292
10.4.	Finanz- und fiskalpolitische Ansatzpunkte	295
10.4.1.	Budgetkonzepte	295
10.4.2.	Haushalt und deutsches Stabilitätsgesetz	298
10.4.2.1.	Entwicklung	298
10.4.2.2.	Möglichkeiten	299
10.4.2.3.	Kritik	301
10.4.3.	Steuern und Steuerwirkungen	302
10.4.3.1.	Einige Begriffe	302
10.4.3.2.	Reaktionen auf Steuererhebung	303
10.4.3.3.	Direkte und indirekte Steuern	304
10.4.3.4.	Steuersatz und Steueraufkommen	305
10.4.3.5.	Ausschöpfung des Steuerpotentials	306
10.4.3.6.	Öffentliche Verschwendung	308

10.5.	Staatsverschuldung	310
10.5.1.	Ursachen der Staatsverschuldung	310
10.5.1.1.	«Deficit Spending»	310
10.5.1.2.	Strukturelle Verschuldung	311
10.5.1.3.	Ursachen des strukturellen Defizits	313
	(1) Staatskonsum	313
	(2) Subventionen	314
	(3) Gesetzliche Regelungen	316
	(4) «Unrentable» Investitionen	318
	(5) Konsum oder Investition	318
	(6) Marktkonformität	318
10.5.2.	Struktur der öffentlichen Verschuldung	320
10.5.3.	Formen öffentlicher Verschuldung	324
10.5.4.	Grenzen und Konsequenzen staatlicher Verschuldung	327
11.	Geld- und Kreditpolitik	333
11.1.	Geldverfassung	333
11.2.	Bundesbank und Bankensystem	335
11.2.1.	Aufgaben der Bundesbank	335
11.2.2.	Organisation der Bundesbank	337
11.2.3.	Bankensystem	340
11.3.	Ansatzpunkte der Geldpolitik	342
11.3.1.	Geldmengenpolitik	342
11.3.2.	Zinspolitik	343
11.3.3.	Liquiditätspolitik	345
11.4.	Geldschöpfung und Geldmenge	346
11.4.1.	Bargeld und Giralgeld	346
11.4.2.	Geldmengenkonzepte	348
11.4.3.	Geldmengenziele	350
11.4.4.	Reformansätze	352
11.5.	Geldpolitisches Instrumentarium	354
11.5.1.	Mindestreservpolitik	354
11.5.1.1.	Beispiel	354
11.5.1.2.	Struktur der Mindestreservesätze	357
11.5.2.	Einlagenpolitik	358
11.5.3.	Rediskontpolitik	359
11.5.3.1.	Grundprinzip	359
11.5.3.2.	Beispiel	361
11.5.3.3.	Rediskont-Bedingungen	364

11.5.4.	Lombardpolitik	364
11.5.5.	Leitzinsen	366
11.5.6.	Offenmarktpolitik im Geldmarkt	370
11.5.6.1.	Begriff des Geldmarktes	370
11.5.6.2.	Geldmarktpolitik	372
11.5.6.3.	Wertpapier-Pensionsgeschäfte	373
11.5.6.4.	Kurspflege am Rentenmarkt	376
11.5.7.	Zinsbildung und Leitzinsen	379
11.5.7.1.	Ansatzpunkte der Bundesbank	379
11.5.7.2.	Zinsstruktur	380
11.6.	Exkurs: Der Euromarkt	383
11.7.	Bundesbankgewinne und Staatshaushalt	386
12.	Wechselkurs- und Währungspolitik	388
12.1.	Devisenmarkt	388
12.1.1.	Wechselkursbegriffe	388
12.1.2.	Devisenhandel	395
12.1.3.	Kassa- und Termingeschäfte	399
12.1.3.1.	Report und Deport	399
12.1.3.2.	Devisenpensionsgeschäfte	401
12.1.3.3.	Devisenoptionen	402
12.1.4.	Dollar-Dominanz	403
12.1.5.	Exkurs: Zur Geschichte des Dollars	404
12.2.	Wechselkursbildung	405
12.2.1.	Einflußgrößen	405
12.2.2.	Wechselkurs-Theorien	410
12.3.	Wechselkurssysteme	412
12.3.1.	Flexible Wechselkurse	412
12.3.2.	Fixe Wechselkurse	414
12.3.3.	Blockfloaten	417
12.3.4.	Gespaltene und andere Wechselkurse	419
12.3.5.	Konvertibilität und Währung	421
12.3.6.	Währungsreformen	422
12.4.	Wechselkursänderungen	424
12.4.1.	Aufwertung	424
12.4.1.1.	Begriff	424
12.4.1.2.	Wirkungen	424
12.4.1.3.	Probleme	426
12.4.2.	Abwertung	427

12.4.2.1.	Begriff und Wirkungen	427
12.4.2.2.	Elastizitäten und J-Kurve	429
12.5.	Währungsintegration	432
12.5.1.	Fixe oder flexible Wechselkurse?	432
12.5.2.	Integrations-Strategien	435
12.5.3.	Integrations-Formen	436
12.5.4.	Optimale Währungsräume	438
12.5.5.	Exkurs: Die Franc-Zone	438
12.6.	Europäische Währungsintegration	442
12.6.1.	Historischer Hintergrund	442
12.6.2.	Die ECU	443
12.6.3.	Der Interventionsmechanismus	447
12.6.4.	Das Kreditsystem	451
12.6.5.	Integration in Stufen	452
12.6.5.1.	Ausgangssituation	452
12.6.5.2.	Integrationsstufen	453
12.6.5.3.	Konvergenzkriterien	455
12.6.5.4.	Erwartungen und Perspektiven	456
12.7.	Agrar-Wechselkurse	459
13.	Außenhandelspolitik	460
13.1.	Internationale Handelsverflechtungen	461
13.1.1.	Grobstruktur des Welthandels	461
13.1.2.	Zur Position der Bundesrepublik im Welthandel.	461
13.2.	Ziele der Außenhandelspolitik	465
13.2.1.	Drei Erkenntnisse der Theorie	465
13.2.2.	Entwicklungen im Welthandel	466
13.2.2.1.	Außenhandelspolitische Konzeptionen	466
13.2.2.2.	Phasen im Welthandel	467
13.2.2.3.	Tendenzen im Welthandel	468
13.2.3.	Außenhandels- und Außenpolitik	470
13.3.	Gründe für Außenhandel	473
13.3.1.	Nichtverfügbarkeit von Gütern	473
13.3.2.	Kosten- und Preisunterschiede	477
13.3.2.1.	Faktor-Proportionen-Theorem	477
13.3.2.2.	Produkt-Zyklen	480
13.3.2.3.	Terms-of-Trade	480
13.3.3.	Importabhängigkeit und Importkonkurrenz	481
13.3.4.	Exportmotive	483

13.4.	Direktinvestitionen	485
13.5.	Exkurs: Einige Bemerkungen zur Außenhandels- theorie	487
13.6.	Außenhandelsrecht	489
13.6.1.	Internationales Handelsrecht: GATT/WTO	489
13.6.1.1.	Entstehung	489
13.6.1.2.	Grundsätze	490
13.6.1.3.	Ausnahmen	491
13.6.1.4.	GATT-Verhandlungen	491
13.6.2.	Außenhandelsrecht der EU	492
13.6.3.	Nationales Außenwirtschaftsrecht	493
13.7.	Instrumente der Außenhandelspolitik	494
13.7.1.	Protektion	494
13.7.1.1.	Gründe für Protektion	494
13.7.1.2.	Tarifäre Protektion	495
	(1) Zollzwecke	495
	(2) Zollarten	497
13.7.1.3.	Nicht-tarifäre Protektion	498
	(1) Nicht-tarifäre Handelshemmnisse i.e.S.	498
	(2) EG-Agrarmarkt-Protektion	499
	(3) Dumping und Exportsubventionen	501
	(a) Dumpingabwehr	501
	(b) Exportsubventionen und Ausgleichszölle	502
	(4) Wechselkurs-Protektionismus	502
	(5) Devisenbewirtschaftung	503
13.7.1.4.	Folgen der Protektion	504
	(1) Folgen im Importraum	505
	(2) Folgen auf der Exportseite	506
13.7.1.5.	Reaktionsmöglichkeiten	507
	(1) Anpassen	507
	(2) Umgehen	507
	(3) Vergelten	508
	(4) Verhandeln	508
13.7.2.	Kooperation und Integration	508
13.7.2.1.	Koordinierung	503
13.7.2.2.	Handels- und Kooperationsabkommen	509
13.7.2.3.	Präferenzabkommen	511
13.7.2.4.	Assoziationsabkommen	515

13.7.2.5.	Integrationsformen	516
(1)	Freihandelszone	516
(2)	Zollunion	517
(3)	Gemeinsamer Markt (Binnenmarkt)	518
(4)	Wirtschaftsgemeinschaft	520
(5)	Währungsunion	521
(6)	Politische Union	521
13.7.2.6.	Integrationswirkungen	524
(1)	Vor- und Nachteile der Integration	524
(2)	Integrationshemmnisse	527
(3)	Erfolgsbedingungen	528
14.	Entwicklungspolitik	529
14.1.	Ausgangssituation	529
14.1.1.	Die Akteure	529
14.1.2.	Entwicklung-Philosophien	531
14.1.3.	Entwicklungs-Strategien	533
14.2.	Problemursachen	534
14.2.1.	Externe Ursachen	534
(a)	Asymmetrische Handelsbeziehungen	534
(b)	Verschuldung	535
(c)	Ost- statt Süd-Beziehungen	536
(d)	Protektionismus	536
14.2.2.	Interne Ursachen	538
(a)	Bevölkerungsexplosion	538
(b)	Unzureichende Nahrungsmittelproduktion	539
(c)	Mangel an Arbeitskräften	540
(d)	Mißmanagement und Korruption	540
(e)	Interne Konflikte	541
(f)	Unzureichende Eigenverantwortung	541
14.3.	Politik der Entwicklungszusammenarbeit	543
14.3.1.	Internationale Entwicklungspolitik	545
14.3.2.	Nationale Entwicklungspolitik	548
14.4.	Perspektiven der Entwicklungspolitik	551

V. Teil: Besondere Probleme der Wirtschaftspolitik

15.	Realisierung wirtschaftspolitischer Maßnahmen . .	553
15.1.	Diagnose und Dosierung	553
15.2.	Verzögerungen	554
15.2.1.	«Lags»	554
15.2.2.	Prognosen und Indikatoren	554
15.2.3.	Regelmechanismen	557
15.2.4.	Geld- und Finanzpolitik	560
15.3.	Handlungsspielraum.	561
16.	Zielkonflikte	563
16.1.	Phillipskurve und Stagflation	564
16.2.	Weitere Zielkonflikte	570
Schlußwort		573
Vertiefende und ergänzende Literatur		574
Register		582